

BILDUNG IM KREIS GÜTERSLOH

Sprache Miteinander
MINT **Integration**
Kultur Medienkonzepte
Filmbildung **Vielfalt** Ausbildung
Beziehungen Inklusion **Training**
Fortbildung Unterrichtsentwicklung
Transfer **Kompetenz** KAoA Berufsorientierung
Sprachbildung Medienpädagogik
Perspektiven **Netzwerke**
Gesundheit
Schulentwicklung

Angebote für Schulen **2025/2026**

Abteilung Bildung

Jetzt online: www.kreis-guetersloh.de/themen/bildung

GRUSSWORT

Sehr geehrte Schulleiterinnen und Schulleiter,
Lehrkräfte und pädagogische Fachkräfte,

seit dem 01.08.2025 übernehme ich die Abteilungsleitung Bildung und freue mich aus diesem Grund besonders Ihnen die Fortbildungsangebote der Abteilung Bildung für das Schuljahr 2025/26 präsentieren zu können. Fort- und Weiterbildungen sind – gerade vor dem Hintergrund der vielfältigen Herausforderungen, die das Bildungssystem zu bewältigen hat – ein wesentlicher Baustein für eine gelingende Bildungsarbeit.

Ich lade Sie herzlich dazu ein, die Fortbildungsangebote so zahlreich wie in den vergangenen Jahren zu nutzen und freue mich, wenn wir Sie mit unseren Angeboten unterstützen können.

Zur schnelleren Orientierung sind die Angebote thematisch sortiert. Durch ein Kürzel ist die Art des Angebotes gekennzeichnet:

FWQ= Fortbildung/Weiterbildung/Qualifizierung,
FT=Fachtag,
B=Beratung,
V=Vortrag,
P/V=Projekt/Vorhaben

Viel Freude beim Stöbern und viel Erfolg für Ihre schulischen Vorhaben wünscht



Thomas Becker
Abteilungsleitung Bildung
Kreisverwaltung Gütersloh



Die Online-Version dieses Kataloges wird fortlaufend aktualisiert und ergänzt. Bitte nutzen Sie den nebenstehenden QR-Code.

INHALT

<u>2</u>	<u>Grußwort</u>
<u>4</u>	<u>Organigramm der Abteilung Bildung</u>

Angebote

<u>5</u>	<u>Berufs- und Studienorientierung</u>
<u>6</u>	<u>Emotional-soziale-/psychische-/Verhaltensauffälligkeiten</u>
<u>10</u>	<u>Individuelle Förderung/Inklusion/Gemeinsames Lernen</u>
<u>18</u>	<u>Krisenmanagement</u>
<u>19</u>	<u>Kulturelle Bildung</u>
<u>20</u>	<u>Mathematik</u>
<u>21</u>	<u>Medienbildung</u>
<u>22</u>	<u>Schulmanagement</u>
<u>27</u>	<u>Impressum</u>

KREISVERWALTUNG GÜTERSLOH

FACHBEREICH 3

3.1 ABTEILUNG BILDUNG

Ansprechpartner: Thomas Becker
Tel 05241 85-1505, t.becker@kreis-guetersloh.de

▶ 3.1.1 STAATLICHES SCHULAMT

Ansprechpartner: Kira Köster
Tel 05241 85-1419, k.koester@kreis-guetersloh.de

▶ 3.1.2 SCHULVERWALTUNG

Ansprechpartner: Dieter Brinkemper
Tel 05241 85-1435, d.brinkemper@kreis-guetersloh.de

▶ 3.1.4 SPORT

Ansprechpartner: Lukas Meiertoberens
Tel 05241 85-1455, l.meiertoberens@kreis-guetersloh.de

▶ 3.1.5 BILDUNGS- UND SCHULBERATUNG

Ansprechpartnerinnen:
Ira Herdmann, Tel 05241 85-1509, i.herdmann@kreis-guetersloh.de
Dr. Monika Rammert, Tel 05241 85-1501,
m.rammert@kreis-guetersloh.de

▶ 3.1.6 BILDUNGSMANAGEMENT, BILDUNGSBÜRO UND MEDIENZENTRUM

Ansprechpartner: Dr. Norbert Kreuzmann
Tel 05241 85-1528, n.kreuzmann@kreis-guetersloh.de

▶ 3.1.8 KOMMUNALE KOORDINIERUNG ÜBERGANG SCHULE-BERUF

Ansprechpartnerin: Claudia Fuchs
Tel 05241 85-1756, c.fuchs@kreis-guetersloh.de

Workshops für Lehrkräfte zum Praktikums- und Ausbildungsportal beAzubi

V

Sie möchten die berufliche Orientierung Ihrer Schüler*innen einfacher, transparenter und digital unterstützt begleiten? Lernen Sie an einem Nachmittag, wie Sie auf beAzubi Schulklassen verwalten, Berufsfelderkundungen buchen und Schulpraktika digital koordinieren – von der Anmeldung bis zur automatisierten Profilpflege. Praxisnahe Videos, Schritt-für-Schritt-Anleitungen und konkrete Tipps erleichtern Ihnen die tägliche Arbeit.

Zielgruppe:	Lehrkräfte
Ort:	online
Datum/Zeit:	10.09.2025, 14:00 - 15:30 Uhr 17.09.2025, 14:30 - 16:00 Uhr 22.09.2025, 14:30 - 16:00 Uhr 25.09.2025, 14:00 - 15:30 Uhr
Referent/in:	beAzubi GmbH und verschiedene Kommunale Koordinierungsstellen in OWL
Personenanzahl:	unbegrenzt
Kosten:	---
Auskünfte erteilt:	Alina Kosmella, Bianca Geiser, Kommunale Koordinierungsstelle Übergang Schule-Beruf Tel.: 05241 85-1527, 05241 85-1510, beazubi@kreis-guetersloh.de
Anmeldung:	https://veranstaltungen-kreisgt.de/main_frontend.php?logincode=workshop
Unter Angabe von:	Name, Schule, E-Mail-Adresse
Anmeldeschluss:	jeweils ein Tag vor der Veranstaltung

Dieses Angebot ist auch/nur als SchiLf buchbar.

Jedes Wort wirkt – Mit bewusster Sprache Stress hinter sich lassen

FWQ

Gesundheit beginnt beim Denken und Sprechen. Es gibt eine Sprache, die Menschen aufbaut und ihnen Kraft gibt. Auch das Gegenteil stimmt: Es gibt eine Sprache, die Menschen demotiviert, schwächt und müde macht. Ein bewusster Umgang mit Sprache ist daher von grundlegender Bedeutung für das eigene Wohlbefinden.

In dieser Veranstaltung erleben Sie, wie Sie mit gezielten Änderungen der Wortwahl, des Satzbaus und dem Gebrauch der Zeiten an Präsenz und Klarheit im Unterricht gewinnen und noch zielorientierter kommunizieren. Sie lernen dabei gleichzeitig, mit bewusster Sprache in Konfliktsituationen Ruhe zu bewahren und Druck und Stress abzubauen.

Ziele der Veranstaltung:

- Gespräche mit Kindern, Jugendlichen, Eltern und im Team klar und wertschätzend führen
- Druck und Stress hinter sich lassen, die eigene Präsenz und Gesundheit stärken
- Ein friedvolles und konstruktives Gesprächsklima schaffen

Zielgruppe:	Lehrkräfte, Schulleitungen, Fachkräfte in multiprofessionellen Teams (MPT), Schulsozialarbeiter*innen
Ort:	Sitzungssaal 2, Kreishaus Gütersloh
Datum/Zeit:	20. November 2025, 09:00 – 16:00 Uhr
Referent/in:	Eva Anastasia Nerger, Beraterin für Kommunikation und Personalführungen
Personenanzahl:	max. 18
Kosten:	----
Auskünfte erteilt:	Petra Roters (Inklusionsfachberatung) Schulamt Team Inklusion, inklusion@kreis-guetersloh.de
Anmeldung:	inklusion@kreis-guetersloh.de
Unter Angabe von:	Name, Schule, Funktion, Titel der Veranstaltung
Anmeldeschluss:	25. September 2025

Dieses Angebot ist auch als Schilf buchbar.

Humor als Prävention – Lachen mit Wirkung

FWQ

Was hilft gegen angespannte Stimmung im Klassenzimmer? Ein Witz zur rechten Zeit und ein Lächeln als Türöffner.

In dieser Fortbildung betrachten wir Humor nicht nur als „gute Laune-Erzeuger“, sondern als Haltung, als Werkzeug und als Schutzfaktor. Humorvolle Kommunikation in der Schule verbessert das Klassenklima, stärkt Empathie und soziale Kompetenzen und wirkt dabei auch präventiv gegen Gewalt und Ausgrenzung. Erfahren Sie, wie Sie mit Humor Nähe schaffen, Beziehung stärken, Grenzen setzen – und dabei souverän bleiben.

Zielgruppe:	Sonderpädagog*innen und Lehrkräfte
Ort:	Sitzungsraum 4, Kreishaus Gütersloh
Datum/Zeit:	06. Mai 2026, 09:00 – 15:00 Uhr
Referent/in:	Claudia B. & M. Weßling, Bildungs- und Schulberatung
Personenanzahl:	max. 20
Kosten:	---
Auskünfte erteilt:	Frau C. Brhel, Bildungs- und Schulberatung Tel. 05241 85-1514, c.brhel@kreis-guetersloh.de
Anmeldung:	HIER KLICKEN
Unter Angabe von:	Name, Institution, Titel der Veranstaltung, Kennziffer der Veranstaltung
Anmeldeschluss:	11. März 2026

Dieses Angebot ist auch als Schilf buchbar.

Verfahren zur Diagnostik der sozial-emotionalen Entwicklung im schulischen Kontext

FWQ

Sonderpädagoginnen und Sonderpädagogen sind im schulischen Alltag oft gefragt, Aussagen zum sozialen und emotionalen Entwicklungsstand von Schülerinnen und Schülern zu treffen sowie passgenaue Interventions- oder Präventionsmaßnahmen abzuleiten. Standardisierte Verfahren, die entweder Selbstberichte oder Beobachtungsdaten erfassen, können hier ein wichtiger Baustein sein. In dem Workshop soll der Erfahrungsaustausch im Mittelpunkt stehen. Vor- und Nachteile von diagnostischen Verfahren, Interviews und Beobachtungssituationen werden besprochen. Ziel soll es sein, einen Eindruck zu gewinnen, welche Quellen am besten dazu beitragen, ein umfassendes Bild der emotionalen und sozialen Entwicklung von Schülerinnen und Schülern zu erfassen.

Zielgruppe:	Sonderpädagoginnen und Sonderpädagogen
Ort:	Sitzungsraum 3, Kreishaus Gütersloh
Datum/Zeit:	13. November 2025, 08:30 – 12:30 Uhr
Referent/in:	A. Empting & T. Brünger, Bildungs- und Schulberatung
Personenanzahl:	max. 25
Kosten:	---
Auskünfte erteilt:	Herr T. Brünger, Bildungs- und Schulberatung Tel. 05241 85-1538, t.bruenger@kreis-guetersloh.de
Anmeldung:	HIER KLICKEN
Unter Angabe von:	Name, Institution, Titel der Veranstaltung, Kennziffer der Veranstaltung
Anmeldeschluss:	13. Oktober 2025

Dieses Angebot ist auch als SchILf buchbar.

Schülerinnen und Schüler mit Aufmerksamkeits-schwierigkeiten erfolgreich begleiten

FWQ

Für Lehrkräfte stellt der Umgang mit einem Kind, das Aufmerksamkeits-schwierigkeiten hat oder sogar die typischen Verhaltensweisen der AD(H)S-Symptomatik zeigt, eine besondere Herausforderung dar. Durch im Unterricht gegebene Anforderungen an Konzentration und Selbststeuerung sind die auftretenden Schwierigkeiten in der Schule häufig deutlich ausgeprägter als im familiären Umfeld. Außer-schulische Unterstützungsmaßnahmen, auch therapeutische und medikamentöse Behandlungen, lösen hierbei nicht alle Probleme. Die aktive Mitarbeit aller an der Erziehung Beteiligten – auch in der Schule – ist gefordert. In dem Workshop werden zunächst zentrale Hintergrundinformationen zu den Themen Aufmerksamkeits-schwierigkeiten und -störungen vermittelt. Im Anschluss werden gemeinsam Handlungsansätze und -strategien zum schulischen Umgang erarbeitet.

Bitte beachten Sie: Der Workshop beinhaltet zwei Termine.

Zielgruppe:	Lehrkräfte aller Schulformen
Ort:	Sitzungsraum 1, Kreishaus Gütersloh
Datum/Zeit:	11. März 2026, 09:00 – 16:00 Uhr
Referent/in:	Dr. A. Maass, S. Kotten & A. Graf, Bildungs- und Schulberatung
Personenanzahl:	max. 20
Kosten:	---
Auskünfte erteilt:	Frau Dr. A. Maass, Bildungs- und Schulberatung Tel. 05241 85-1504, a.maass@kreis-guetersloh.de
Anmeldung:	HIER KLICKEN
Unter Angabe von:	Name, Institution, Titel der Veranstaltung, Kennziffer der Veranstaltung
Anmeldeschluss:	18. Februar 2026

Dieses Angebot ist auch als SchILf buchbar.

Morgen gehe ich aber zur Schule... vielleicht?! Prävention von und Intervention bei Schulvermeidung

Das Verhalten von Kindern und Jugendlichen, die aus unterschiedlichen Gründen der Schule fernbleiben, stellt eine Herausforderung sowohl für Eltern als auch für pädagogische Fachkräfte dar. In den letzten Jahren zeigt sich dieses Problem immer häufiger in allen Altersgruppen. Frühzeitiges Erkennen erster Warnzeichen, koordiniertes Handeln und Beharrlichkeit sind gefragt. In diesem Workshop wird es zunächst einen kurzen Input mit Hintergrundinformationen geben. Im Anschluss gehen wir mit den Teilnehmenden in einen Austausch über Gelingensfaktoren. Hierbei schauen wir sowohl auf die individuellen Bedarfe der Kinder und Jugendlichen als auch auf hilfreiche strukturelle Bedingungen im Schulsystem.

Zielgruppe:	Schulleitungen, Lehrkräfte und Beratungsteammitglieder aller Schulformen
Ort:	Sitzungsraum 4, Kreishaus Gütersloh
Datum/Zeit:	08. Dezember 2025, 09:00 – 16:00 Uhr
Referent/in:	S. Kotten, Dr. A. Maass & A. Graf, Bildungs- und Schulberatung
Personenanzahl:	max. 20
Kosten:	---
Auskünfte erteilt:	Frau S. Kotten, Bildungs- und Schulberatung Tel. 05241 85-1513, s.kotten@kreis-guetersloh.de
Anmeldung:	HIER KLICKEN
Unter Angabe von:	Name, Institution, Titel der Veranstaltung, Kennziffer der Veranstaltung
Anmeldeschluss:	17. November 2025

Dieses Angebot ist auch als Schilf buchbar.

Bedingungen für Konzentrationsleistungen

Dieses Angebot wird in der Rubrik „Individuelle Förderung/Inklusion/Gemeinsames Lernen“ auf [Seite 15](#) ausführlich vorgestellt

Psychische Auffälligkeiten bei Kindern und Jugendlichen

Dieses Angebot wird in der Rubrik „Individuelle Förderung/Inklusion/Gemeinsames Lernen“ auf [Seite 17](#) ausführlich vorgestellt

Psychologische Auswirkungen der Kultur der Digitalität auf Kinder und Jugendliche

Dieses Angebot wird in der Rubrik „Medienbildung“ auf [Seite 21](#) ausführlich vorgestellt

Schule – Mut für einen guten Ort

Dieses Angebot wird in der Rubrik „Schulmanagement“ auf [Seite 22](#) ausführlich vorgestellt

Anti-Mobbing Projekt – „Gemeinsam Klasse sein“

Dieses Angebot wird in der Rubrik „Schulmanagement“ auf [Seite 23](#) ausführlich vorgestellt

Nach drei Stunden Zoom ins Handeln kommen

Dieses Angebot wird in der Rubrik „Schulmanagement“ auf [Seite 23](#) ausführlich vorgestellt

Beziehung und professionelle Präsenz stärken: Das Konzept „Neue Autorität“

Dieses Angebot wird in der Rubrik „Schulmanagement“ auf [Seite 25](#) ausführlich vorgestellt

Vertiefungskurs „Neue Autorität“

Dieses Angebot wird in der Rubrik „Schulmanagement“ auf [Seite 25](#) ausführlich vorgestellt

Schwierige Klassensituationen – Dynamiken erkennen & Interventionen planen

Dieses Angebot wird in der Rubrik „Schulmanagement“ auf [Seite 26](#) ausführlich vorgestellt

Erfolgreiches Lernen: Gelingensbedingungen in Theorie und Praxis

FWQ

Impulse aus der Wissenschaft mit praktischen Tipps zu Ihren Medien in den Fächern Mathematik und Schriftspracherwerb

Das Verständnis der Lernvoraussetzungen von Schülerinnen und Schülern ist ein wichtiger Schlüssel, um erfolgreiches Lernen optimal unterstützen zu können. Im Vortrag werden wichtige individuelle Lernvoraussetzungen wie Vorwissen, Arbeitsgedächtnis und Aufmerksamkeitssteuerung sowie ihr Einfluss auf das Lernen dargestellt. Anschließend werden passende Konzepte für den Unterricht und die Förderung sowie Möglichkeiten der praktischen Umsetzung diskutiert.

Im zweiten Teil der Veranstaltung finden zwei Workshops zu den Lernbereichen Mathematik und Deutsch statt. In diesen werden Materialien zur fachspezifischen Berücksichtigung von Lernvoraussetzungen vorgestellt und besprochen. Außerdem bringen alle Teilnehmenden bitte ihre eigenen fachbezogenen Medien und Materialien mit, so dass diese unter Berücksichtigung der Gelingensbedingungen fachlich eingeschätzt und ggf. sinnvoll ergänzt werden können.

Zielgruppe:	Schulleitungen, Lehrkräfte, Fachkräfte in multiprofessionellen Teams (MPT)
Ort:	Sitzungssaal 1, Kreishaus Gütersloh
Datum/Zeit:	04. Dezember 2025, 09:00 Uhr – 16:00 Uhr
Referent/in:	Prof. Dr. Jan Kuhl, Dr. Anke Hußmann, Dr. Sarah Schulze, TU Dortmund, Fakultät Rehabilitationswissenschaften
Personenanzahl:	max. 35
Kosten:	----
Auskünfte erteilt:	Petra Roters (Inklusionsfachberatung) Schulamts Team Inklusion, inklusion@kreis-guetersloh.de
Anmeldung:	inklusion@kreis-guetersloh.de
Unter Angabe von:	Name, Schule, Funktion, Titel der Veranstaltung
Anmeldeschluss:	30. Oktober 2025

Dieses Angebot ist auch als Schilf buchbar.

Abenteuer Kinderturnen: Spielerisch motorische Fähigkeiten entdecken mit Bewegungslandschaften

FWQ

Kinderturnen ist eine vielseitige Bewegungsform, bei der Kinder durch Spielen und Üben an, mit und ohne Geräte(n) motorische Grundfähigkeiten wie Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit, Beweglichkeit und Koordination entwickeln. Es umfasst außerdem Grundfertigkeiten wie Laufen, Springen, Werfen, Stützen, Schwingen, Hangeln, Rollen und Drehen.

Zielgruppe:	Erzieher*innen und Lehrer*innen der Primar- und Sekundarstufe
Ort:	Einsteingymnasium, Rheda-Wiedenbrück
Datum/Zeit:	14. September 2025, 09.00 – 16.00 Uhr
Referent/in:	Julia Böger
Personenanzahl:	max. 25
Kosten:	55,00 Euro mit Vereinsempfehlung/ 85,00 Euro ohne Vereinsempfehlung
Auskünfte erteilt:	Miriam Austrup, Kreissportbund Gütersloh 05241 85-1457, m.austrup@kreis-guetersloh.de
Anmeldung:	https://www.ksb-gt.de/shop/qualifizierung/sportpraxis/fortbildungen-1-lizenzstufe/kinder-und-jugendliche/g2025-4100-22107
Unter Angabe von:	siehe Anmeldeformular
Anmeldeschluss:	13. September 2025

Dieses Angebot ist auch als Schilf buchbar.

Escape Games in der Sporthalle

FWQ

Es wird das Rätsel um den verschwundenen Pokal gelöst.

Inhalte

- Spielerisch verpackte Trainingseinheit
- Lösen eines Kriminalfalls
- Verbesserung der individuellen Ausdauerfähigkeit
- „Jeder“ kann mitmachen
- Zielgruppe: 10-12 Jahre

Das Spiel greift die Idee eines Escape Rooms kombiniert mit einem Krimi Dinner auf und versucht, diese als Rahmenhandlung in die Sporthalle zu übertragen.

Zielgruppe:	Erzieher*innen und Lehrer*innen der Primar- und Sekundarstufe
Ort:	Grundschule Heidewald, Gütersloh
Datum/Zeit:	15. November 2025, 09.00–16.00 Uhr
Referent/in:	Nicole John
Personenanzahl:	max. 25
Kosten:	55,00 Euro mit Vereinsempfehlung/ 85,00 Euro ohne Vereinsempfehlung
Auskünfte erteilt:	Miriam Austrup, Kreissportbund Gütersloh 05241 85-1457, m.austrup@kreis-guetersloh.de
Anmeldung:	https://www.ksb-gt.de/shop/qualifizierung/sportpraxis/fortbildungen-1-lizenzstufe/kinder-und-jugendliche/g2025-4100-22100
Unter Angabe von:	siehe Anmeldeformular
Anmeldeschluss:	14. November 2025

Dieses Angebot ist auch als SchILf buchbar.

Funktionelles Training KiTa und Schule

FWQ

Das Funktionelle Training definiert sich durch abwechslungsreiche Übungen, die alltagsrelevant und sportartübergreifend von Kindern in jedem Alter ausgeführt werden können. Dabei kann auf jeden Entwicklungsstand der Kinder individuell das Workout angepasst werden.

Funktionelles Training ist eine ganzheitliche Trainingsart, bei der alltagsnahe Bewegungen ausgeführt werden, um mehrere Muskelgruppen gleichzeitig zu beanspruchen. Das Training kann sowohl in der Kita im Bewegungsraum oder auch in der Sporthalle oder auf dem Schulhof durchgeführt werden.

Im Zentrum dieser Fortbildung steht die praxisnahe Vermittlung von Übungen, die passend zur Zielgruppe der Förderung der Kraft, Ausdauer, Koordination, Beweglichkeit und Schnelligkeit dienen. Gleichzeitig unterstützen sie bei der Entwicklungsförderung im Alltag und schulen die Sinne.

Zielgruppe:	Erzieher*innen und Lehrer*innen der Primar- und Sekundarstufe
Ort:	Einsteingymnasium, Rheda-Wiedenbrück
Datum/Zeit:	06. und 07. Dezember 2025, 09.00 – 16.00 Uhr
Referent/in:	Verhad Jakupowski
Personenanzahl:	max. 25
Kosten:	79,00 Euro mit Vereinsempfehlung/ 119,00 Euro ohne Vereinsempfehlung
Auskünfte erteilt:	Miriam Austrup, Kreissportbund Gütersloh 05241 85-1457, m.austrup@kreis-guetersloh.de
Anmeldung:	https://www.ksb-gt.de/shop/qualifizierung/sportpraxis/fortbildungen-1-lizenzstufe/kinder-und-jugendliche/g2025-4100-22000
Unter Angabe von:	siehe Anmeldeformular
Anmeldeschluss:	05. Dezember 2025

Dieses Angebot ist auch als SchILf buchbar.

Bewegungsspiele für kleine und große Gruppen im offenen Ganzttag

FWQ

Spiel- und Sportangebote stellen für alle Kinder und Jugendliche einen besonders wichtigen Bereich dar. Laut dem 4. Deutschen Kinder- und Jugendsportbericht unterschreiten jedoch 80 Prozent der Heranwachsenden die von der Weltgesundheitsorganisation empfohlenen 60 Minuten moderate bis intensive körperliche Tätigkeit am Tag. Somit sind besonders ansprechende, motivierende und altersgemäße Ansätze ein wichtiger Faktor für Bewegungs-, Spiel- und Sportangebote in der Kinder- und Jugendarbeit. Daneben ist auch Spiel und Sport im offenen Ganzttag ergänzend zum Schulsport wichtig für die Entwicklung der Kinder. Bewegung und Spaß an neuen Spiel- und Übungsformen stehen an diesem Tag im Vordergrund. In unserer Fortbildung möchten wir mit euch verschiedene Bewegungsspiele spielen, die sowohl für kleine als auch für große Gruppen geeignet sind, die Spaß an Bewegung vermitteln, zu mehr Bewegungszeit animieren und adäquate Variationen ermöglichen. Nebenbei zeigen wir euch, wie mit den Spielen die motorische Weiterentwicklung sowie soziale Kompetenzen der Kinder und Jugendlichen gefördert und ihnen sportliche und zwischenmenschliche Regeln mit auf den Weg gegeben werden können.

Zielgruppe:	Erzieher*innen und Lehrer*innen der Primar- und Sekundarstufe
Ort:	Grundschule Heidewald, Gütersloh
Datum/Zeit:	22. November 2025, 09.00 – 16.00 Uhr
Referent/in:	Jennifer Jones
Personenanzahl:	max. 25
Kosten:	55,00 Euro mit Vereinsempfehlung/ 85,00 Euro ohne Vereinsempfehlung
Auskünfte erteilt:	Miriam Austrup, Kreissportbund Gütersloh 05241 85-1457, m.austrup@kreis-guetersloh.de
Anmeldung:	https://www.ksb-gt.de/shop/qualifizierung/sportpraxis/fortbildungen-1-lizenzstufe/kinder-und-jugendliche/g2025-4100-22103
Unter Angabe von:	siehe Anmeldeformular
Anmeldeschluss:	21. November 2025

Dieses Angebot ist auch/nur als SchILf buchbar.

Gelassen handeln: Lösungsstrategien und Entspannungstechniken für herausfordernde Situationen

FWQ

Wenn Kinder uns mit ihrem Verhalten herausfordern, kann uns dieses viel Energie entziehen und viel Aufmerksamkeit erfordern. Um das Verhalten der Kinder zu verstehen, müssen wir sie beobachten, unsere eigene Rolle und Haltung reflektieren und daraus Lösungsstrategien entwickeln.

Wir beschäftigen uns mit unterschiedlichen Möglichkeiten der kindlichen Entspannung. Zudem kümmern wir uns um uns selbst und lassen die Seele baumeln. Wir gönnen uns eine kleine Auszeit vom stressigen Alltag u. a. mit hilfreichen Methoden für zwischendurch oder als Impulse zum Vertiefen.

Zielgruppe:	Erzieher*innen und Lehrer*innen der Primar- und Sekundarstufe
Ort:	Einsteingymnasium, Rheda-Wiedenbrück
Datum/Zeit:	08. November 2025, 09:00 – 16:00 Uhr
Referent/in:	Renate Neitzel
Personenanzahl:	max. 20
Kosten:	75,00 Euro mit Vereinsempfehlung / 109,00 Euro ohne Vereinsempfehlung
Auskünfte erteilt:	Miriam Austrup, Kreissportbund Gütersloh Tel. 05241 85-1457, m.austrup@kreis-guetersloh.de
Anmeldung:	https://www.ksb-gt.de/shop/qualifizierung/sportpraxis/fortbildungen-2-lizenzstufe/bewegungsfoerderung/g2025-4100-31101
Unter Angabe von:	siehe Anmeldeformular
Anmeldeschluss:	07. November 2025

Dieses Angebot ist auch/nur als SchILf buchbar.

Spielerisches Koordinationstraining für alle Altersgruppen

FWQ

Koordinationstraining kann spielerisch, vielfältig und abwechslungsreich sein. Wie das geht, finden wir heraus. Einzelne Übungen und Spiele können gut in Sportstunden/Trainingseinheiten etc. eingebaut werden. Es können aber auch ganze Stunden zu dem Thema abwechslungsreich durchgeführt werden. Um den Bedürfnissen unterschiedlicher Zielgruppen gerecht zu werden, können fast alle Spiele angepasst werden.

Ort:	Grundschule Heidewald, Gütersloh
Datum/Zeit:	20. September 2025, 09.00 – 16.00 Uhr
Referent/in:	Sven Büteröwe
Personenanzahl:	max. 25
Kosten:	55,00 Euro mit Vereinsempfehlung/ 85,00 Euro ohne Vereinsempfehlung
Auskünfte erteilt:	Miriam Austrup, Kreissportbund Gütersloh 05241 85-1457, m.austrup@kreis-guetersloh.de
Anmeldung:	https://www.ksb-gt.de/shop/qualifizierung/sportpraxis/fortbildungen-1-lizenzstufe/erwachsene-aeltere/g2025-4100-22706
Unter Angabe von:	siehe Anmeldeformular
Anmeldeschluss:	19. September 2025

Dieses Angebot ist auch als SchILF buchbar.

„Turnen an Reck und Barren – Entdecke die Vielseitigkeit!“

FWQ

Dieser Lehrgang zeigt dir, wie vielseitig diese Geräte sein können. Von kreativen Bewegungen bis hin zu neuen Herausforderungen – lass dich überraschen, was alles möglich ist! Ob du schwingen, stützen oder klettern möchtest, hier kannst du deiner Fantasie freien Lauf lassen. Sei neugierig, probiere es aus und entdecke das Turnen auf ganz neue Weise!

Zielgruppe:	Erzieher*innen und Lehrer*innen der Primar- und Sekundarstufe
Ort:	Reckenberg Berufskolleg, Rheda-Wiedenbrück
Datum/Zeit:	13. September 2025, 09.00–16.00 Uhr
Referent/in:	Julia Böger
Personenanzahl:	max. 25
Kosten:	55,00 Euro mit Vereinsempfehlung/ 85,00 Euro ohne Vereinsempfehlung
Auskünfte erteilt:	Miriam Austrup, Kreissportbund Gütersloh 05241 85-1457, m.austrup@kreis-guetersloh.de
Anmeldung:	https://www.ksb-gt.de/shop/qualifizierung/sportpraxis/fortbildungen-1-lizenzstufe/kinder-und-jugendliche/g2025-4100-22107
Unter Angabe von:	siehe Anmeldeformular
Anmeldeschluss:	12. September 2025

Dieses Angebot ist auch als SchILf buchbar.

Trampolin Basisschein Stufe 1 und 2

FWQ

Das Springen und Turnen auf dem großen Trampolin macht Spaß. Aber auch „Fliegen“ will gelernt sein und bedarf der richtigen Anleitung. Der Basisschein ist die DTB-einheitliche Ausbildung für Übungsleiter*innen „Trampolin“. Er richtet sich an alle, die das Trampolinturnen anbieten möchten, ohne jedoch zwingend in Richtung Wettkampfsport gehen zu wollen. Also auch für Schulen, Kindergärten oder Breitensportgruppen. Hier wird das komplette „Handwerkszeug“ vermittelt, das zur Anleitung einer Trampolingruppe erforderlich ist. Theorie und Praxis, Trainingsaufbau, Aufwärmen, Aufbau der Geräte, Grundsprünge. Mit dem Basisschein ist man zur alleinverantwortlichen Anleitung einer Trampolinstante ermächtigt, sofern man volljährig ist.

Zielgruppe:	Erzieher*innen und Lehrer*innen der Primar- und Sekundarstufe
Ort:	Grundschule Bornholte
Datum/Zeit:	20./21. September 2025 & 27./28. September 2025 jeweils 09:00 - 16:00 Uhr
Referent/in:	Sophia Nacke
Personenanzahl:	max. 20
Kosten:	125,00 Euro mit Vereinsempfehlung / 210,00 Euro ohne Vereinsempfehlung
Auskünfte erteilt:	Miriam Austrup, Kreissportbund Gütersloh Tel. 05241 85-1457, m.austrup@kreis-guetersloh.de
Anmeldung:	https://www.ksb-gt.de/shop/qualifizierung/sportpraxis/fortbildungen-1-lizenzstufe/kinder-und-jugendliche/g2025-4100-97300
Unter Angabe von:	siehe Anmeldeformular
Anmeldeschluss:	19. September 2025

Dieses Angebot ist auch als SchILf buchbar.

Bedingungen für Konzentrationsleistungen

FWQ

Zunehmend wird berichtet, dass Kinder und Jugendliche Schwierigkeiten haben sich zu konzentrieren und auch eine Vielzahl von Anmeldungen in der schulpyschologischen Beratung haben im Einzelfall mit dieser Thematik zu tun. In der Fortbildung geht es nicht um Kinder, bei denen eine klinische Auffälligkeit zugrunde liegt (hierzu unsere Fortbildung zu Aufmerksamkeitschwierigkeiten/ADHS). Vielmehr geht es u. a. auch mit Blick auf Elterngespräche um die Fragen, was Konzentration ausmacht und welche Bedingungen häuslicher- und schulischerseits die Wahrscheinlichkeit erhöhen, dass sich ein Kind besser konzentrieren kann. .

Zielgruppe:	Lehrkräfte, Schulsozialarbeiter*innen aller Schulformen
Ort:	Sitzungsraum 4, Kreishaus Gütersloh
Datum/Zeit:	05. November 2025, 8:30 – 12:30 Uhr
Referent/in:	Dr. A. Brandt, T. Brünger, Bildungs- und Schulberatung
Personenanzahl:	max. 25
Kosten:	---
Auskünfte erteilt:	T. Brünger, Bildungs- und Schulberatung Tel. 05241 85-1538, t.bruenger@kreis-guetersloh.de
Anmeldung:	HIER KLICKEN
Unter Angabe von:	Name, Institution, Titel der Veranstaltung, Kennziffer der Veranstaltung
Anmeldeschluss:	15. Oktober 2025

Dieses Angebot ist nur als SchILf buchbar.

LRS-Erlass für die Primarstufe und die Sekundarstufen I und II

FWQ

Welche Anforderungen und Möglichkeiten ergeben sich für Schulen aus dem LRS-Erlass im Hinblick auf den Umgang mit „Schülerinnen und Schülern mit besonderen Schwierigkeiten im Erlernen des Lesens und Rechtschreibens“? Sie erhalten Informationen zum LRS-Erlass, darüber, wie Sie betroffene Schülerinnen und Schüler erkennen und zu den rechtlichen Grundlagen bzgl. Diagnostik, Förderung und Leistungsbewertung. In der Fortbildung geht es nicht um konkrete Fördermaßnahmen im (Förder-) Unterricht (hierzu gibt es unser Angebot „ReLv-Booster“).

Zielgruppe:	Lehrkräfte der Primarstufe und der Sekundarstufen I und II
Ort:	Sitzungsraum 3, Kreishaus Gütersloh
Datum/Zeit:	20. November 2025, 08:30 – 13:00 Uhr
Referent/in:	A. Empting & J. Jopt, Bildungs- und Schulberatung
Personenanzahl:	max. 25
Kosten:	---
Auskünfte erteilt:	Frau A. Empting, Bildungs- und Schulberatung Tel. 05241 85-1532, a.empting@kreis-guetersloh.de
Anmeldung:	HIER KLICKEN
Unter Angabe von:	Name, Institution, Titel der Veranstaltung, Kennziffer der Veranstaltung
Anmeldeschluss:	31. Oktober 2025

Dieses Angebot ist auch als SchILf buchbar.

LRS-Diagnostik und Förderplanung für die Primarstufe und die Sekundarstufen I und II

FWQ

Für „Schülerinnen und Schüler mit besonderen Schwierigkeiten im Erlernen des Lesens und Rechtschreibens“ greift der LRS-Erlass NRW. Welche Schulentwicklungsfragen ergeben sich daraus für den Bereich LRS-Diagnostik und LRS-Förderplanung? Sie erhalten Informationen zu Grundlagen der (Test-) Diagnostik und lernen verschiedene Testverfahren kennen. Der Praxistransfer erfolgt anhand eines Fallbeispiels. Auch soll geklärt werden, wie eine für alle Seiten hilfreiche Zusammenarbeit mit Eltern, außerschulischen Institutionen und der Bildungs- und Schulberatung aussehen kann. In der Fortbildung geht es nicht um Informationen zum LRS-Erlass (hierzu unser Angebot „LRS-Erlass“) und auch nicht um konkrete Fördermaßnahmen im (Förder-)Unterricht (hierzu unser Angebot „ReLv Booster“).

Zielgruppe:	Lehrkräfte der Primarstufe und der Sekundarstufen I und II
Ort:	Sitzungsraum 3, Kreishaus Gütersloh
Datum/Zeit:	26. März 2026, 08:30 – 13:00 Uhr
Referent/in:	A. Empting & J. Jopt, Bildungs- und Schulberatung
Personenanzahl:	max. 25
Kosten:	---
Auskünfte erteilt:	A. Empting, Bildungs- und Schulberatung Tel. 05241 85-1532, a.empting@kreis-guetersloh.de
Anmeldung:	HIER KLICKEN
Unter Angabe von:	Name, Institution, Titel der Veranstaltung, Kennziffer der Veranstaltung
Anmeldeschluss:	27. Februar 2026

Dieses Angebot ist auch/nur als SchiLf buchbar.

ReLv – Booster“

FWQ

Das Unterrichts- und Förderkonzept ReLv (Rechtschreiben erforschen, Lesen verstehen) ist im Kreis Gütersloh an allen Grundschulen und vielen weiterführenden Schulen lange etabliert. Für Lehrkräfte, die neu an einer „ReLv-Schule“ sind oder die ihr Wissen auffrischen wollen, bieten wir einen ReLv-Booster an.

Es geht nicht nur darum, die Strategien Schwingen, Verlängern, Ableiten, Merken kennenzulernen bzw. zu vertiefen, sondern auch darum, die Regelphänomene Großschreibung, Dehnungs-h und langes ie zu erforschen.

Ein Schwerpunkt liegt auf dem Transfer in den Schreiballtag, der mit der Methode des „Strategiewächters“ unterstützt wird. Ziel ist es, im Schreibprozess das Rechtschreibwissen zu aktivieren um Fehler zu vermeiden statt sie am Ende suchen zu müssen.

Zielgruppe:	Deutsch-Lehrkräfte der Primarstufe und der Sekundarstufe I, sozialpädagogische Fachkräfte für die Schuleingangsphase, MPT-Kräfte aller Schulformen
Ort:	Sitzungsraum 4, Kreishaus Gütersloh
Datum/Zeit:	23. April 2026, 09:00 – 16:00 Uhr
Referent/in:	M. Rammert & A. Empting, Bildungs- und Schulberatung
Personenanzahl:	max. 25
Kosten:	---
Auskünfte erteilt:	Frau A. Empting, Bildungs- und Schulberatung Tel. 05241 85-1532, a.empting@kreis-guetersloh.de
Anmeldung:	HIER KLICKEN
Unter Angabe von:	Name, Institution, Titel der Veranstaltung, Kennziffer der Veranstaltung
Anmeldeschluss:	27. März 2026

Dieses Angebot ist auch als SchiLf buchbar.

Psychische Auffälligkeiten bei Kindern und Jugendlichen

FWQ

In Deutschland zeigt rund jedes vierte Kind psychische Auffälligkeiten, sodass sich in vielen Klassen betroffene Kinder und Jugendliche finden lassen. Die daraus resultierenden Schwierigkeiten beeinflussen neben dem Lernen und der Teilnahme am Unterricht auch das Verhalten gegenüber Mitschülerinnen und Mitschülern sowie Lehrkräften oft erheblich.

Der Workshop legt den Schwerpunkt auf die Problembereiche Ängste und Depressionen und beschäftigt sich mit folgenden Fragen: Was versteht man unter Angststörungen und Depressionen im Kindes- und Jugendalter? In welchem Verhalten äußern sich diese in der Schule? Wie kann Schule unterstützend wirken und wo sind die Grenzen ihrer Einflussmöglichkeiten?

Zielgruppe:	Lehrkräfte der Primar- und Sekundarstufe und Schulsozialarbeiter*innen aller Schulformen
Ort:	Sitzungsraum 3, Kreishaus Gütersloh
Datum/Zeit:	12. Februar 2026, 09:00 – 16:00 Uhr
Referent/in:	A. Molske & M. Seifert, Bildungs- und Schulberatung
Personenanzahl:	max. 25
Kosten:	---
Auskünfte erteilt:	Frau A. Molske, Bildungs- und Schulberatung Tel. 05241 85-1529, a.molske@kreis-guetersloh.de
Anmeldung:	HIER KLICKEN
Unter Angabe von:	Name, Institution, Titel der Veranstaltung, Kennziffer der Veranstaltung
Anmeldeschluss:	19. Dezember 2025

Dieses Angebot ist auch als *SchILF* buchbar.

Jedes Wort wirkt – Mit bewusster Sprache Stress hinter sich lassen

Dieses Angebot wird in der Rubrik „Emotional-soziale-/psychische-/Verhaltensauffälligkeiten“ auf [Seite 6](#) ausführlich vorgestellt

Verfahren zur Diagnostik der sozial-emotionalen Entwicklung im schulischen Kontext

Dieses Angebot wird in der Rubrik „Emotional-soziale-/psychische-/Verhaltensauffälligkeiten“ auf [Seite 7](#) ausführlich vorgestellt

Schülerinnen und Schüler in suizidalen Krisen – Vertiefungsangebot

Die Fortbildung richtet sich an Lehrkräfte und Schulsozialarbeiter und Schulsozialarbeiterinnen, die bereits Erfahrungen im praktischen Umgang mit Schülerinnen und Schülern in suizidalen Krisen gesammelt haben. Da es im schulischen Alltag wenige Gelegenheiten gibt, den häufig als belastend erlebten Beratungen in einem angemessenen Rahmen nachzugehen, liegt der Fokus der Veranstaltung nicht auf einer inhaltlichen Vertiefung. Die Veranstaltung bietet Raum für gegenseitigen kollegialen Austausch, Reflektion und Beratung.

Zielgruppe:	(Beratungs-)Lehrkräfte und Schulsozialarbeiter*innen der Sekundarstufen I und II mit Vorerfahrungen im praktischen Umgang mit Schüler*innen in suizidalen Krisen
Ort:	Sitzungsraum 4, Kreishaus Gütersloh
Datum/Zeit:	03. März 2026, 09:00 – 13:00 Uhr
Referent/in:	Dr. A. Brandt, Dr. A. Maass, J. Jopt & M. Seifert, Bildungs- und Schulberatung
Personenanzahl:	max. 20
Kosten:	---
Auskünfte erteilt:	Frau J. Jopt, Bildungs- und Schulberatung Tel. 05241 85-1500, j.jopt@kreis-guetersloh.de
Anmeldung:	HIER KLICKEN
Unter Angabe von:	Name, Institution, Titel der Veranstaltung, Kennziffer der Veranstaltung
Anmeldeschluss:	03. Februar 2026

Dieses Angebot ist auch als Schilf buchbar.

Anti-Mobbing Projekt – „Gemeinsam Klasse sein“

Dieses Angebot wird in der Rubrik „Schulmanagement“ auf [Seite 23](#) ausführlich vorgestellt

Nationalität Mensch – Vertretungsstunden extrem gut nutzen – Demokratieförderung und Gewaltprävention

Vertretungsstunde? Eine gute Möglichkeit, wichtige Themen zu platzieren und mit Schüler*innen ins Gespräch zu kommen. Diese praxisnahe Fortbildung zeigt, wie Vertretungsstunden sinnvoll, aktuell und nachhaltig gestaltet werden können – mit Themen, die junge Menschen bewegen: Demokratie, Vielfalt, Respekt.

Was Sie erwartet:

- kreative Unterrichtsimpulse zur Demokratieförderung & Gewaltprävention
- eine digitale Taskcard für spontane und doch wirksame Unterrichtsstunden
- direkt einsetzbare Methoden für Ihren Unterricht

Bringen Sie ein mobiles Endgerät mit – und frischen Wind für Ihre nächste Vertretungsstunde! Jetzt anmelden und Vertretungsstunden als Chance neu denken!

Zielgruppe:	Lehrkräfte der Sekundarstufe I, gerne auch gemeinsam mit einer Fachkraft der Schulsozialarbeit
Ort:	Sitzungsraum 4, Kreishaus Gütersloh
Datum/Zeit:	05. Februar 2026, 09:00 – 13:00 Uhr
Referent/in:	C. Brhel (Fachkraft für Systemberatung & Extremismusprävention [SysEx]), J. Jopt, Bildungs- und Schulberatung
Personenanzahl:	max. 15
Kosten:	---
Auskünfte erteilt:	Frau C. Brhel, Bildungs- und Schulberatung Tel. 05241 85-1506, c.brhel@kreis-guetersloh.de
Anmeldung:	HIER KLICKEN
Unter Angabe von:	Name, Institution, Titel der Veranstaltung, Kennziffer der Veranstaltung
Anmeldeschluss:	18. Dezember 2025

Dieses Angebot ist auch als Schilf buchbar.

Psychologische Auswirkungen der Kultur der Digitalität auf Kinder und Jugendliche

Dieses Angebot wird in der Rubrik „Medienbildung“ auf [Seite 21](#) ausführlich vorgestellt

Rechenschwierigkeiten in der Schule

FWQ

Nationale und internationale Schätzungen gehen davon aus, dass ca. 4% der Schülerinnen und Schüler von einer Rechenschwäche betroffen sind. Gaidoschik (2010) versteht Rechenschwierigkeiten als „Schwierigkeiten beim Lernen“ und nicht als „Störung“ beim Kind. Damit bezieht sich eine Rechenschwäche auf nicht gelungene Lern- aber auch Vermittlungsprozesse im Mathematikunterricht. Fehler sind somit zurückzuführen auf ein „Nicht-Verstehen“ und nicht auf einen Mangel an Übung oder Willen. In der Veranstaltung werden Risikofaktoren und rechtliche Fragen zum Umgang mit Rechenschwäche im schulischen Kontext besprochen sowie verschiedene Diagnoseverfahren vorgestellt.

Zielgruppe:	Sonderpädagoginnen und Sonderpädagogen sowie Mathematik unterrichtende Lehrkräfte bis Klasse 6
Ort:	Sitzungsraum 4, Kreishaus Gütersloh
Datum/Zeit:	22. Januar 2026, 08:30 – 13:00 Uhr
Referent/in:	Dr. M. Rammert & M. Weßling, Bildungs- und Schulberatung
Personenanzahl:	max. 25
Kosten:	---
Auskünfte erteilt:	Frau Dr. M. Rammert, Bildungs- und Schulberatung Tel. 05241 85-1506, m.rammert@kreis-guetersloh.de
Anmeldung:	HIER KLICKEN
Unter Angabe von:	Name, Institution, Titel der Veranstaltung, Kennziffer der Veranstaltung
Anmeldeschluss:	28. November 2024

Dieses Angebot ist auch als Schilf buchbar.

Psychologische Auswirkungen der Kultur der Digitalität auf Kinder und Jugendliche

FWQ

Während sich mit der künstlichen Intelligenz die nächste digitale Revolution abzeichnet, die auch die Schule betrifft, wird noch der richtige Umgang mit den Auswirkungen der vorherigen gesucht – der allgemeinen Verbreitung von digitalen Mobilgeräten. Insbesondere Smartphones in Verbindung mit internetbasierten Anwendungen haben großen Einfluss auf das Erleben und Verhalten, die Identität sowie die psychische und physische Gesundheit vor allem junger Menschen.

Diese Fortbildung versucht aus psychologischer Perspektive einen Überblick zu geben, welche Auswirkungen das gegenwärtig etablierte Nutzungsverhalten digitaler Medien durch Kinder und Jugendliche nach sich zieht. Hierbei werden neurowissenschaftliche, entwicklungspsychologische, emotionale, soziale und physische Aspekte in den Blick genommen. Möglicherweise ergeben sich daraus Anregungen zur Positionierung innerhalb des Spannungsfeldes zwischen realer und digitaler Lebenswelt und in den aktuellen Diskussionen über eine Regulation der Verfügbarkeit von digitalen Angeboten für Kinder und Jugendliche sowie über die Form der Nutzung digitaler Geräte und Medien in der Schule.

Zielgruppe:	Schulleitungen, Lehrkräfte, Schulsozialarbeiter*innen aller Schulformen
Ort:	Sitzungssaal 1, Kreishaus Gütersloh
Datum/Zeit:	10. Dezember 2025, 08:30–16:30 Uhr
Referent/in:	Dr. A. Brandt, T. Brünger, Dr. M. Vierhaus, Bildungs- und Schulberatung
Personenanzahl:	max. 25
Kosten:	---
Auskünfte erteilt:	Herr Dr. A. Brandt, Bildungs- und Schulberatung Tel. 05241 85-1530, a.brandt@kreis-guetersloh.de
Anmeldung:	HIER KLICKEN
Unter Angabe von:	Name, Institution, Titel der Veranstaltung, Kennziffer der Veranstaltung
Anmeldeschluss:	17. November 2025

Dieses Angebot ist nur als Schilfbuchbar.

Schule – Mut für einen guten Ort

Schule als zentraler Teil der gesamten Gesellschaft steht vor komplexen Herausforderungen. Sie steht zunehmend in der Kritik – sowohl von außen als auch von innen. Lehrkräfte, Schülerinnen und Schüler, deren Eltern und auch andere auf Schule bezogene Professionen fragen sich immer häufiger: „Ist die Schule eigentlich noch ein guter Ort?“

Dabei gibt es nur EINE EINZIGE EINFACHE Antwort: Auf komplexe Fragestellungen und Probleme gibt es keine einfachen Antworten, die schlagartig alles ändern. Und dennoch ist klar: Es muss sich etwas ändern. Aber was genau? Und wer? Was liegt in meiner Hand? Und was alles nicht? Und wie können wir das daraus entstehende Gefühl der Ohnmacht überwinden und zu einem Selbstwirksamkeitserleben kommen?

Wir möchten Sie mit dieser Veranstaltung einladen, mit uns eine Brille aufzusetzen, durch die Sie diese Fragen anders betrachten können als bisher. Dabei spielen die Themen Menschenwürde und Scham eine zentrale Rolle. Und was wäre, wenn Sie mit diesem Blick gleich am nächsten Tag beginnen und etwas in Ihrem eigenen Wirkungskreis ändern?

Zielgruppe:	Schulleitungen, Lehrkräfte, Schulsozialarbeiter*innen aller Schulformen
Ort:	Sitzungssaal 2, Kreishaus Gütersloh
Datum/Zeit:	19. November 2025, 9:00 – 16:00 Uhr
Referent/in:	C. Brhel, T. Brünger & Dr. M. Vierhaus, Bildungs- und Schulberatung
Personenanzahl:	max. 25
Kosten:	---
Auskünfte erteilt:	Herr Dr. M. Vierhaus, Bildungs- und Schulberatung Tel. 05241 85-1522, m.vierhaus@kreis-guetersloh.de
Anmeldung:	HIER KLICKEN
Unter Angabe von:	Name, Institution, Titel der Veranstaltung, Kennziffer der Veranstaltung
Anmeldeschluss:	30. Oktober 2025

Dieses Angebot ist auch/nur als SchILf buchbar.

Morgen gehe ich aber zur Schule... vielleicht?! Prävention von und Intervention bei Schulvermeidung

Dieses Angebot wird in der Rubrik „Schulmanagement“ auf [Seite 8](#) ausführlich vorgestellt

Psychologische Auswirkungen der Kultur der Digitalität auf Kinder und Jugendliche

Dieses Angebot wird in der Rubrik „Medienbildung“ auf [Seite 21](#) ausführlich vorgestellt

Anti-Mobbing Projekt – „Gemeinsam Klasse sein“

FWQ

„Gemeinsam Klasse sein“ ist ein von der Techniker Krankenkasse und von den Landespräventionsstellen erprobtes und bewährtes Projekt zur Stärkung der Klassengemeinschaft und zur Prävention von Mobbing und Cybermobbing. Ziel der Fortbildung ist es, Multiplikatorinnen und Multiplikatoren im Schulsystem auszubilden, die dann jährlich die zukünftigen 5er-Klassenlehrkräfte schulen und für Handlungsstrukturen sorgen. Das Projekt versetzt Schulen in die Lage, präventiv und nachhaltig gegen entstehendes Mobbing und Cybermobbing vorzugehen und stellt Lehrenden dafür alle nötigen Informationen, Tutorials, Übungen und Arbeitsmaterialien zur Verfügung. Dies ist eine Auftaktveranstaltung zu einem Schulentwicklungsprozess, für den weitere interne und begleitete Termine (die mit der Gruppe noch abzustimmen sein werden) einzuplanen sind (Infos zum Projekt: www.gemeinsam-klasse-sein.de). Für die Durchführung des Projekts wird u. a. ein schulinterner Konsens in Form eines Schulkonferenzbeschlusses benötigt.

Zielgruppe:	Teams aus drei bis sechs Multiplikator*innen, die das Projekt im Schulentwicklungsprozess begleiten (Schulleitung, Lehrkräfte zusammen mit Schulsozialarbeiter*innen und gerne auch einer Schüler*innenvertretung)
Ort:	Sitzungssaal 2, Kreishaus Gütersloh
Datum/Zeit:	19. März 2026, 9:00 – 16:00 Uhr
Referent/in:	C. Brhel & A. Graf & Dr. M. Vierhaus, Bildungs- und Schulberatung
Personenanzahl:	max. sechs Schulen
Kosten:	---
Auskünfte erteilt:	Herr Dr. M. Vierhaus, Bildungs- und Schulberatung Tel. 05241 85-1522, m.vierhaus@kreis-guetersloh.de
Anmeldung:	HIER KLICKEN
Unter Angabe von:	Name, Institution, Titel der Veranstaltung, Kennziffer der Veranstaltung
Anmeldeschluss:	20. Februar 2026

Dieses Angebot ist auch/nur als SchILf buchbar.

Nach drei Stunden Zoom ins Handeln kommen

Wie viele Dinge, die Ihnen wichtig und wertvoll sind, wurden aus Bücherwissen heraus entwickelt und wie viele aus Versuch und Irrtum? Die Veranstaltung möchte mutig machen zum Handeln gegen Mobbing und Gewalt. Es geht uns um Reduktion: „Was muss ich wirklich wissen, um morgen loszulegen?“ – Aufbauend kann die Fortbildung (ScheLf) „Gemeinsam Klasse sein“ als Veranstaltung zur Implementierung an der eigenen weiterführenden Schule gebucht werden.

Zielgruppe:	Schulleitungen, Lehrkräfte zusammen mit Schulsozialarbeiter*innen aller Schulformen
Ort:	per Zoom (Link wird nach Anmeldung rechtzeitig zugesendet)
Datum/Zeit:	04. November 2025, 16:00 – 19:00 Uhr
Referent/in:	C. Brhel & A. Graf & Dr. M. Vierhaus, Bildungs- und Schulberatung
Personenanzahl:	unbegrenzt
Kosten:	----
Auskünfte erteilt:	Frau C. Brhel, Bildungs- und Schulberatung Tel. 05241 85 – 1506, c.brhel@kreis-guetersloh.de
Anmeldung:	HIER KLICKEN
Unter Angabe von:	Name, Institution, Titel der Veranstaltung, Kennziffer der Veranstaltung
Anmeldeschluss:	02. Oktober 2025

Dieses Angebot ist auch/nur als SchILf buchbar.

Regionales Austauschtreffen für Beratungslehrkräfte

1. Wo stehe ich – wo stehst du? Austauschforum Beratungstätigkeit
2. Gewalt begegnen, Beratungsimpulse für den Schulalltag - Themenschwerpunkt

Dieses Regionaltreffen soll Beratungslehrkräften an Schulen im Kreis Gütersloh die Gelegenheit geben, sich über ihre Erfahrungen an den eigenen Schulen auszutauschen. Im Fokus stehen herausfordernde Situationen im Beratungsalltag und bewährte Strategien. Ziel ist es, neue Impulse zu gewinnen und sich regional zu vernetzen.

Die zweite Tageshälfte trägt den Themenschwerpunkt „Gewalt begegnen“. In dieser Phase geht es darum, Erfahrungen auszutauschen, typische Dynamiken zu erkennen und gemeinsam nach Wegen zu suchen, wie Beratungslehrkräfte in solchen Situationen wirksam begleiten können. Anhand von Praxisbeispielen und im kollegialen Dialog entwickeln wir Impulse für die eigene Beratungspraxis. Auch Kooperationsmöglichkeiten im schulischen Netzwerk werden thematisiert.

Zielgruppe:	Beratungslehrkräfte aller Schulformen
Ort:	Sitzungsraum 3, Kreishaus Gütersloh
Datum/Zeit:	16. April 2026, 09.00 – 16.00 Uhr
Referent/in:	C. Brhel & A. Molske, Bildungs- und Schulberatung
Personenanzahl:	max. 30
Kosten:	---
Auskünfte erteilt:	Frau A. Molske, Bildungs- und Schulberatung Tel. 05241 85-1529, a.molske@kreis-guetersloh.de
Anmeldung:	HIER KLICKEN
Unter Angabe von:	Name, Institution, Titel der Veranstaltung, Kennziffer der Veranstaltung
Anmeldeschluss:	27. Februar 2026

Dieses Angebot ist auch als Schilf buchbar.

Brücken bauen statt Mauern – Gespräche in der Schule professionell führen

Ziel dieses dreiteiligen Workshops ist das Kennenlernen von Bedingungen für das Gelingen (schwieriger) Gespräche mit Eltern oder mit Kindern und Jugendlichen. Neben der Vermittlung von Grundlagen kooperativer Gesprächsführung und von Aspekten aus der systemischen Beratung liegt der Fokus vor allem auf der Sensibilisierung für die eigene Haltung und für förderliche bzw. hinderliche Dynamiken im Gespräch. Methodisch wird u. a. in Rollenspielen anhand beispielhafter Gesprächssituationen die Art und Weise der Kommunikation der Gesprächspartner betrachtet.

Bitte beachten Sie: Der Workshop beinhaltet verbindlich drei Termine.

Zielgruppe:	Lehrkräfte aller Schulformen
Ort:	Sitzungsraum 3, Kreishaus Gütersloh
Datum/Zeit:	Termin 1: 04. Februar 2026, 09.00 – 16.00 Uhr Termin 2: 19. Februar 2026, 09.00 – 13.30 Uhr Termin 3: 09. März 2026, 14.00 – 17.00 Uhr
Referent/in:	Dr. A. Maass & A. Molske, Bildungs- und Schulberatung
Personenanzahl:	max. 20
Kosten:	---
Auskünfte erteilt:	A. Molske, Bildungs- und Schulberatung Tel. 05241 85-1529, a.molske@kreis-guetersloh.de
Anmeldung:	HIER KLICKEN
Unter Angabe von:	Name, Institution, Titel der Veranstaltung, Kennziffer der Veranstaltung
Anmeldeschluss:	19. Dezember 2025

Dieses Angebot ist auch als Schilf buchbar.

Beziehung und professionelle Präsenz stärken: Das Konzept „Neue Autorität“

FWQ

Auseinandersetzungen unter und zwischen Schülerinnen und Schülern sowie mit deren Lehrkräften gehören zum Schulalltag. Die Bewältigung schwieriger erzieherischer Situationen kann belastend sein und zuweilen fühlen sich Lehr- und Fachkräfte hilflos. Die „Neue Autorität“ ist eine – idealerweise durch Organisationsstrukturen im Schulsystem unterstützte – persönliche Haltung der „professionellen Präsenz“. Diese strebt an, positive soziale Beziehungen durch Kooperationsangebote zu stärken. Ziel dieser gelebten Haltung ist es, die Auftretenswahrscheinlichkeit und Intensität von Konflikten zu vermindern, ohne auf autoritäre Machtmittel zurückzugreifen: konsequent, gewaltfrei und wertschätzend, aber nicht hilflos – das Konzept bietet einen systemischen Ansatz, selbst so zu agieren, dass Eskalationen vorgebeugt wird.

Bitte beachten Sie: Der Workshop beinhaltet zwei Termine.

Zielgruppe:	Schulleitungen, Lehrkräfte, Fachkräfte der Schulsozialarbeit aller Schulformen
Ort:	Sitzungssaal I, Kreishaus Rheda-Wiedenbrück
Datum/Zeit:	30. Oktober 2025, 13:00 – 16:30 Uhr 31. Oktober 2025, 08:30 – 15:00 Uhr
Referent/in:	A. Molske, M. Weßling & A. Graf, Bildungs- und Schulberatung
Personenanzahl:	max. 20 TN
Kosten:	---
Auskünfte erteilt:	Frau A. Molske, Bildungs- und Schulberatung Tel. 05241 85-1529, a.molske@kreis-guetersloh.de
Anmeldung:	HIER KLICKEN
Unter Angabe von:	Name, Institution, Titel der Veranstaltung, Kennziffer der Veranstaltung
Anmeldeschluss:	18. September 2025

Dieses Angebot ist auch als *SchILf* buchbar.

Vertiefungskurs „Neue Autorität“

FWQ

Dieses Angebot richtet sich an pädagogische Fachkräfte, die bereits die Veranstaltung „Neue Autorität in der Schule“ besucht haben und daher mit dem Konzept vertraut sind. Anhand von Fallbeispielen werden das Grundverständnis des Ansatzes vertieft und die Anwendungsmöglichkeiten erweitert.

Zielgruppe:	Pädagogische Fachkräfte, die bereits an einer Fortbildung zur „Neuen Autorität“ teilgenommen haben
Ort:	Sitzungsraum 2115, Kreishaus Gütersloh
Datum/Zeit:	03. Dezember 2025, 13:00 – 17:00 Uhr
Referent/in:	Dr. M. Rammert, Bildungs- und Schulberatung
Personenanzahl:	max. 15
Kosten:	---
Auskünfte erteilt:	Frau Dr. M. Rammert, Bildungs- und Schulberatung Tel. 05241 85-1501, m.rammert@kreis-guetersloh.de
Anmeldung:	HIER KLICKEN
Unter Angabe von:	Name, Institution, Titel der Veranstaltung
Anmeldeschluss:	31. Januar 2025

Dieses Angebot ist auch als *SchILf* buchbar.

Schwierige Klassensituationen – Dynamiken erkennen & Interventionen planen

FWQ

Was tun, wenn das alltägliche Miteinander in der Klassengemeinschaft für Lernende und Lehrkräfte zur Belastung wird? Wenn es Disziplinprobleme gibt, das Klassenklima leidet oder im schlimmsten Fall einzelne Schüler und Schülerinnen ausgegrenzt oder angegriffen werden? Gruppendynamische Prozesse im Sinne eines guten sozialen Miteinanders zu beeinflussen, ist alltägliche Aufgabe von Lehrkräften. In dem Workshop werden anhand eigener Fallbeispiele Methoden zur differenzierten Diagnostik der teils verdeckt ablaufenden Prozesse vorgestellt. Diese Diagnose bildet die Grundlage für die Planung von Interventionen auf Individual- und Klassenebene.

Bitte beachten Sie: Der Workshop beinhaltet zwei Termine.

Beratungsangebot:

Über das Angebot des Workshops hinaus bietet die Bildungs- und Schulberatung pädagogischen Fachkräften aus allen Schulformen individuelle Beratung zu konkreten klassenbezogenen Fragestellungen an. Im Rahmen des Netzwerks Gewaltprävention des Kreises Gütersloh können sich pädagogische Fachkräfte zudem zu gewaltpräventiven und demokratiefördernden Angeboten beraten lassen und bei Bedarf finanzielle Unterstützung beantragen.

Zielgruppe:	Lehrkräfte & Fachkräfte Schulsozialarbeit der Sekundarstufe I
Ort:	nach Absprache
Datum/Zeit:	nach Absprache
Referent/in:	A. Molske, Bildungs- und Schulberatung
Personenanzahl:	nach Absprache
Kosten:	---
Auskünfte erteilt:	Frau A. Molske, Bildungs- und Schulberatung Tel. 05241 85-1529, a.molske@kreis-guetersloh.de
Anmeldung:	HIER KLICKEN
Anmeldeschluss:	Anfrage mindestens 12 Wochen im Voraus

Dieses Angebot ist auch als Schilf buchbar.

ANHANG

Weitere Fortbildungsangebote für Lehrkräfte in NRW:

- Kreissportbund Gütersloh
<http://www.ksb-gt.de>
- Ministerium für Schule und Weiterbildung NRW
<http://www.suche.lehrerfortbildung.schulministerium.nrw.de/search/start>
- Bildungsportal des Landes NRW
<http://www.lehrerfortbildung.schulministerium.nrw.de/Fortbildung/index.html>
- Landeskoordinierung Kommunale Integrationszentren des Landes NRW
<http://www.mkjfgfi.nrw/kommunale-integrationszentren>
- Zentrum pro MINT GT Kreis Gütersloh
<http://www.pro-mint-gt.de/lehrerinnen-und-lehrer/>
- Polizei NRW Kreis Gütersloh
https://www.polizei.nrw.de/guetersloh/artikel__1072.html
- Kompetenzteams NRW
<http://www.lehrerfortbildung.schulministerium.nrw.de/Fortbildung/Kompetenzteams>

IMPRESSUM

- Herausgeber: Kreis Gütersloh
Der Landrat
Abteilung Bildung
- Sitz: Herzebrocker Str. 140
33324 Gütersloh
- Internet: www.kreis-guetersloh.de
- Stand: August 2025

Ab dem 25. Mai 2018 finden Sie die nach der EU-Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO) mitzuteilenden Informationen auf unserer Internetseite oder direkt unter nachstehender Adresse:
www.kreis-guetersloh.de/sh/dsgvo

the 1990s, the number of people in the UK who are aged 65 and over has increased from 10.5 million to 13.5 million, and the number of people aged 75 and over has increased from 4.5 million to 6.5 million (Office for National Statistics 2000).

There is a growing awareness of the need to address the needs of older people, and the need to ensure that the health care system is able to meet the needs of older people. The Department of Health (2000) has identified the need to address the needs of older people as one of the key priorities for the health care system. The Department of Health (2000) has identified the need to address the needs of older people as one of the key priorities for the health care system.

The Department of Health (2000) has identified the need to address the needs of older people as one of the key priorities for the health care system. The Department of Health (2000) has identified the need to address the needs of older people as one of the key priorities for the health care system. The Department of Health (2000) has identified the need to address the needs of older people as one of the key priorities for the health care system.

The Department of Health (2000) has identified the need to address the needs of older people as one of the key priorities for the health care system. The Department of Health (2000) has identified the need to address the needs of older people as one of the key priorities for the health care system. The Department of Health (2000) has identified the need to address the needs of older people as one of the key priorities for the health care system.

The Department of Health (2000) has identified the need to address the needs of older people as one of the key priorities for the health care system. The Department of Health (2000) has identified the need to address the needs of older people as one of the key priorities for the health care system. The Department of Health (2000) has identified the need to address the needs of older people as one of the key priorities for the health care system.

The Department of Health (2000) has identified the need to address the needs of older people as one of the key priorities for the health care system. The Department of Health (2000) has identified the need to address the needs of older people as one of the key priorities for the health care system. The Department of Health (2000) has identified the need to address the needs of older people as one of the key priorities for the health care system.

The Department of Health (2000) has identified the need to address the needs of older people as one of the key priorities for the health care system. The Department of Health (2000) has identified the need to address the needs of older people as one of the key priorities for the health care system. The Department of Health (2000) has identified the need to address the needs of older people as one of the key priorities for the health care system.

The Department of Health (2000) has identified the need to address the needs of older people as one of the key priorities for the health care system. The Department of Health (2000) has identified the need to address the needs of older people as one of the key priorities for the health care system. The Department of Health (2000) has identified the need to address the needs of older people as one of the key priorities for the health care system.